Zentralschweiz, Zürich und Bern mit Gold ausgezeichnet

Verbändewettkampf Armbrust 30m

Während der Verbändewettkampf bei den Junioren jedes Jahr stattfindet, wird dieser Wettbewerb bei der Elite und den Veteranen nur an einem Eidg. Armbrustschützenfest (EASF) durchgeführt. Dementsprechend ein Leckerbissen und ein Wettkampf-Highlight für die Organisatoren und Teilnehmenden des 26. EASF, das vom 09.-19. Juli 2026 in Weesen stattfindet.

Markus Roth

Der 11. Juli stand in Weesen ganz im Zeichen der Verbändewettkämpfe in den Kategorien «Elite», «Junioren U23» und «Veteranen». Die fünf Kantonal- bzw. Regional-Verbände der Schweiz

- BKAV
  Berner Kantonaler Armbrustschützenverband
- OASV
  Ostschweizer Armbrustschützenverband
- TASV
  Thurgauer Armbrustschützenverband
- ZSAV
  Zentralschweizer Armbrustschützenverband
- ZKAV
  Zürcher Kantonaler Armbrustschützenverband

hatten aus ihren Reihen die besten Armbrustschützinnen und Armbrustschützen zu stellen, die sich über interne Qualifikationen für die Final-Teilnahme und Vertretung ihres Verbandes empfehlen durften.

Die Anzahl selektionierter und damit am Final teilnehmenden Armbrustschützinnen und Armbrustschützen pro Verband ist abhängig von der Verbandsgösse (Anzahl Mitglieder) und das Verbands-Resultat am Final errechnet sich aus dem Durchschnitt aller geschossenen Einzelresultate.

Teilnahme verpflichtet

«Für den eigenen Verband an den Start gehen zu dürfen, erfüllt mich mit Stolz und verpflichtet mich, mein Bestes zu geben. Gleichzeitig macht es mich aber auch sehr nervös! Ich muss nicht nur für mich ein gutes Resultat erzielen - meine Leistung wirkt sich auf die Team-Leistung aus und nimmt mich so in die Verantwortung!» wusste ein Finalteilnehmer zu erzählen. Eine Aussage, die den Charakter des Wettkampfes vollumfänglich widerspiegelt und gleichzeitig erklärt, warum der Verbändewettkampf bei den Armbrustschützinnen und Armbrustschützen ein hohes Ansehen geniesst und mit grosser Vorfreude und Spannung erwartet wurde.

Mit Spannung erwartet: Der Verbändewettkampf.

EASV • Eidgenössischer Armbrustschützenverband

Verbändewettkampf Armbrust 30m 2026

EASF-2026 • Weesen/SG, 11. Juli 2026

Zentralschweiz dominiert

Das Team aus der Zentralschweiz (ZSAV) dominierten den nicht einfachen, von sommerlicher Hitze geprägten und von Windböen durchzogenen Elite-Final. Vor vier Jahren (am Verbändewettkampf am EASF-2022 in Neuwilen/TG) mussten sie sich noch mit Bronze zufrieden geben. In diesem Jahr führte kein Weg an den Zentralschweizern vorbei und so durften sie sich verdient als neuen Elite-Meister feiern lassen.

Die Zürcher hingen den Zentralschweizern hart an den Fersen und beinahe hätte es gereicht, sich vom zweiten Platz, der 2022 erreicht werden konnte, auf den obersten Podestplatz zu steigern. Aber eben nur beinahe - und so durften die Zürcher erneut Silber entgegen nehmen und schafften es gar, die Berner, die sich vor vier Jahren Gold sicherten und in Weesen als Titelverteidiger an den Start gingen, hinter sich zu lassen.

Foto: Fritz Leuzinger Photography

Podest Elite

1. ZSAV

2. ZKAV 3. BKAV

Rangliste Elite

1. ZSAV	8 Finalisten	187.125
2. ZKAV	11 Finalisten	186.091
3. BKAV	6 Finalisten	185.833
4. TASV	5 Finalisten	184.600
5. OASV	5 Finalisten	184.400

Beeindruckende Höchstresultate

Trotz der schwierigen Bedingungen wurden von den einzelnen Athletinnen und Athleten in dem über 20 Schüsse führenden Wettkampf - was einem Punktemaximum von 200 Punkten entspricht - beeindruckende Einzel-Resultate erzielt.

Joëlle Baumgartner und Jürg Ebnöther (beide ZKAV) hatten dabei die Nase vorn und erzielten mit je 195 Punkten das Tageshöchstresultat (über alle drei Wettkampf-Kategorien).

Joëlle Baumgartner (links) und Jürg Ebnöther glänzten mit dem Tageshöchstresultat.

Zürcher Junioren triumphieren

Was der Zürcher Elite verwehrt bleib, wurde von den Zürcher U23-Junioren umgesetzt. Vor vier Jahren in Neuwilen/TG auf dem zweiten Platz konnten sie sich in diesem Jahr durchsetzen und sich die Krone aufsetzen lassen.

Damit war es auch nicht verwunderlich, dass die höchsten drei Einzelresultate ebenfalls von Zürchern, Lorin Pisà (189), Cyril Tappolet (188) und Yoric Pisà (186), geschossen wurden.

Lorin Pisà

Cyril Tappolet Yoric Pisà

Die Berner Junioren hatten sich so einigens vorgenommen. Am EASF-2022 belegten sie den für die Berner ungewohnten letzten Platz. Dass sie dies kein zweites mal erleben wollten, war ihr erklärtes Ziel, das sie mit dem zweiten Schlussrang deutlich erreichten.

Das Podest wurde mit den Thurgauern komplettiert, die sich wie schon vor vier Jahren Bronze umhängen liessen.

Foto: Fritz Leuzinger Photography

Podest Junioren

1. ZKAV

2. BKAV 3. TASV

Rangliste Junioren

1. ZKAV	9 Finalisten	180.667
2. BKAV	4 Finalisten	179.750
3. TASV	5 Finalisten	171.400
4. ZSAV	8 Finalisten	167.875
5. OASV	5 Finalisten	164.400

Titelverteidigung der Berner

Während bei der Elite und den Junioren in diesem Jahr neue EASF-Titelgewinner gekürt wurden, konnte das Veteranen-Team der Berner seinen Titel erfolgreich verteidigen.

Der ehemalige BKAV-Präsident René Eschmann konnte mit seinen 194 Punkten (dem Tageshöchstresultat bei den Veteranen) einen wesentlichen Teil zu diesem Berner-Erfolg beisteuern.

René Eschmann (BKAV) erzielte bei den Veteranen mit 194 Punkten das höchste Resultat.

Die Zentralschweizer zeigten nicht nur bei der Elite eine gute Leistung. Bei den Veteranen trumpften sie ebenfalls auf, erkämpften sich verdient den zweiten Platz und verwiesen die Gastgeber aus der Ostschweiz und den dritten Rang.

Foto: Fritz Leuzinger Photography

Podest Veteranen

1. BKAV

2. ZSAV 3. OASV

Rangliste Veteranen

1. BKAV	7 Finalisten	186.429
2. ZSAV	8 Finalisten	185.250
3. OASV	5 Finalisten	184.000
4. TASV	5 Finalisten	179.600
5. ZKAV	10 Finalisten	173.500

Weiterführende Informationen

Die ausführlichen Informationen stehen online zur Verfügung unter:
www.EASF-2026-weesen.ch